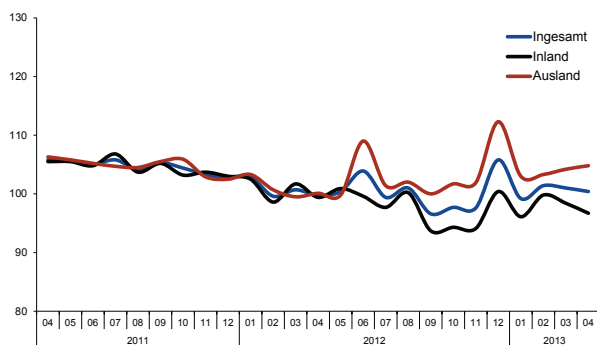




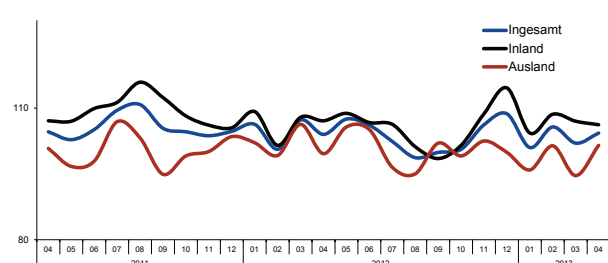
Leichte Erholung im April, aber noch keine Trendwende.

Der April bringt eine leichte Erholung von den schwachen ersten Monaten des Jahres. Die Umsätze steigen im Monat April im Vergleich zum Vorjahresmonat und auch die Auftragseingänge geben Indizien für eine Aufwärtsbewegung. Die Beschäftigung sinkt hingegen leicht und auch die Stimmungslage ist nicht mehr, wie noch in den vergangenen Monaten, als positiv zu beurteilen.

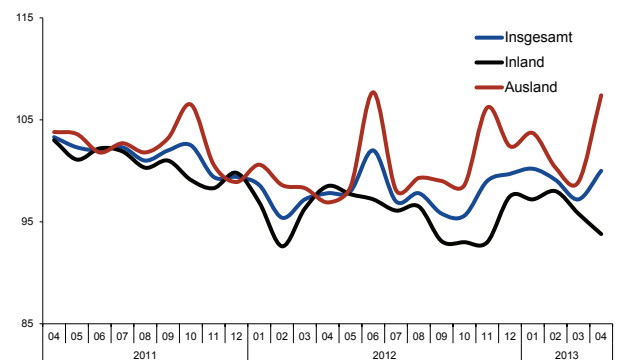
Umsatzentwicklung Textil¹⁾



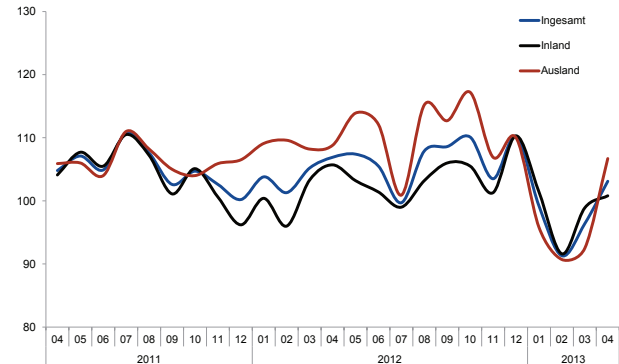
Umsatzentwicklung Bekleidung¹⁾



Auftragseingang Textil¹⁾



Auftragseingang Bekleidung¹⁾



Die einzelnen Zahlen im Vorjahresvergleich ²⁾:

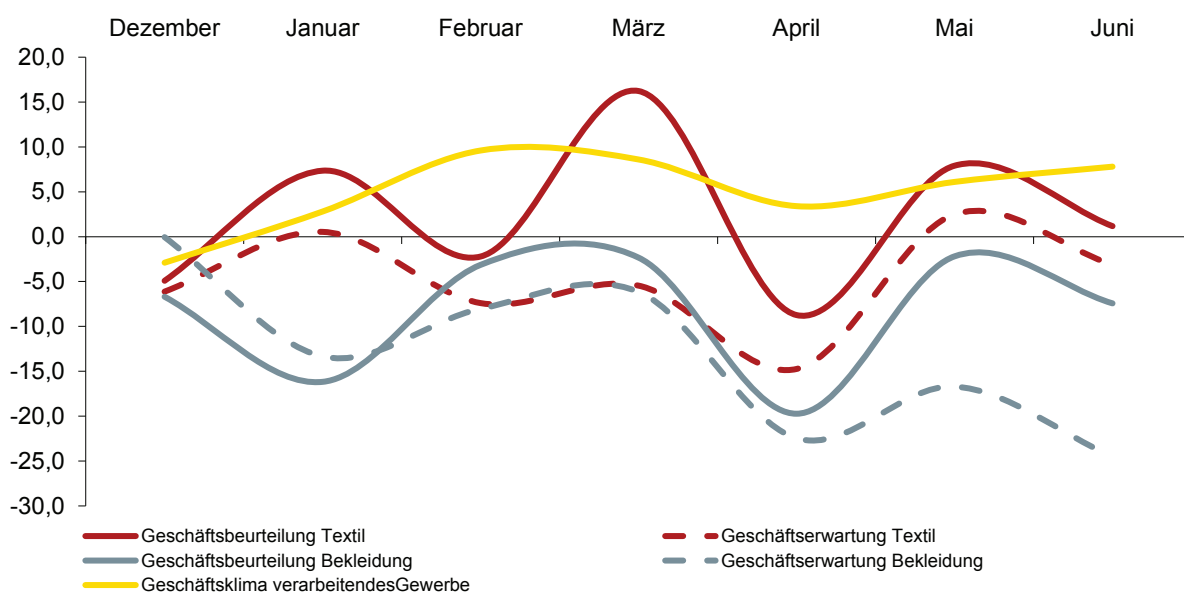
Der **Branchenumsatz** lag per März 2013 um -5,6 % niedriger als im ersten Quartal 2012 (Textil -4,8 %, Bekleidung -6,6 %). Der **Branchenumsatz** lag insgesamt im Monat April 2013 um +8,7 % höher als im Vorjahresmonat. Dadurch liegt das Gesamtjahr 2013 per April nun noch -2,5 % unter dem Vorjahreszeitraum. (Textil -1,7 %, Bekleidung -3,7 %). Im April konnten nahezu sämtliche Segmente hinzugewinnen, insbesondere konfektionierte Textilien, Wirk-/Strick- und Vliesstoffe. Bei der Bekleidung profitierte insbesondere die

Arbeits- und Berufskleidung. Der – saisonbereinigte – kurzfristige Trend (siehe Grafiken) zeigt bei beiden Segmenten aktuell nach oben, ist allerdings recht deutlichen Schwankungen unterworfen, so war der vergangene Monat insgesamt eher rückläufig. Obwohl der ifo-Index (s. u.) derzeit gegen den Trend etwas schwächer tendiert, bleiben unsere Umsatzerwartungen für das Gesamtjahr 2013 derzeit bei +/- 0 %. Die **Beschäftigung** liegt im Jahresvergleich per April 2013 ebenfalls niedriger als im Vorjahr: Um -1,6 % im Bereich Textil und -2,5 % im Bereich Bekleidung. In der Branche insgesamt (Betriebe ab 1 Beschäftigten) sind damit zurzeit über 120.000 Menschen beschäftigt. Die **inländische Produktion** ist gesunken: -2,2 % sowohl in der Textil- als auch in der Bekleidungsindustrie.³⁾ Die **Auftragseingänge** sind seit einigen Monaten rückläufig, so auch im April 2013: Von Januar bis April 2013 sanken sie im Textilsektor um -0,5 %, im Bekleidungssektor sogar um -5,3 %. Aber auch hier zeigt der saisonbereinigte Trend (s. Grafiken) derzeit nach oben. Allerdings zeigen empirische Untersuchungen, dass der Auftragsbestand nur eingeschränkt über die künftige Umsatzentwicklung Auskunft geben kann. Ab 1. Januar 2014 wird das Merkmal als Auftragsbestand erhoben werden, was die Aussagekraft wesentlich verbessern wird. Die **Erzeugerpreise** sind nach einigen eher konstanten Monaten im April gestiegen, so dass im laufenden Jahr per April ein Preisanstieg um +1,6 % im Bekleidungssegment verzeichnet wird, im Bereich Textil sind es nur +0,1 %. Die Preise belasten die Unternehmen nach wie vor, da bei den Rohstoffpreisen in Verbindung mit Währungseffekten sowie der absehbaren deutlichen Strompreissteigerung nicht nur keine Entlastung, sondern ein zwar verlangsamerter, jedoch weiter steigender Kostendruck zu

erwarten ist, wie es auch aktuelle Studien nahe legen. Der **Einzelhandelsumsatz** bleibt im Bekleidungssegment nach dem schwachen Jahresende 2012 weiterhin rückläufig, oder zumindest deutlich unter dem allgemeinen Einzelhandeltrend: Im April stieg der Umsatz zwar um +1,6 %, der gesamte Einzelhandel legte jedoch um +4,1 % zu. Im Drei-Monats-Vergleich sinkt der Umsatz um -2,2 %, während der gesamte Einzelhandel im selben Zeitraum um +1,5 % zulegen konnte. Der **Außenhandel**⁴⁾ ist in den ersten vier Monaten im Vergleich zu 2012 bei Textilexporten und -importen etwa auf gleichem Niveau zum Vorjahreszeitraum (-0,4 %, bzw. +0,5 %). Der Außenhandel im Segment Bekleidung ist per April gesunken: -1,4 % im Export und -1,8 % beim Import. Der **Einfuhrüberschuss** steigt damit leicht um +0,6 % gegenüber dem Vorjahreszeitraum. Die **Rohstoffeinfuhren** sanken ebenfalls: per April um -4,7 %.

ifo-Konjunkturklimaindex Dezember 2012 – Juni 2013

Nachdem der ifo-Index sich insgesamt in den vergangenen Monaten ähnlich erfreulich entwickelt hat wie der Index für das gesamte verarbeitende Gewerbe, zeigt der Monat Juni gegen den allgemeinen Trend einen leichten Rückgang bei Lageeinschätzungen und Erwartungen der Unternehmen, und zwar in beiden Segmenten. Es bleibt zu hoffen, dass dies lediglich eine zyklische Bewegung ist und keine Trendwende bei den Unternehmenserwartungen einleitet, die im laufenden Jahr meist positiver waren als die aktuellen Konjunkturdaten es nahelegten. *Anmerkung: Der Ifo-Index ist auf eine andere Datenbasis gestellt worden und damit nicht mehr mit den Daten früherer Jahre vergleichbar.*



Kennziffern für das Textil- und Bekleidungsgerbe

SÄMTLICHE Kennzahlen nur für Unternehmen mit 50 und mehr Beschäftigten, soweit nicht anders angegeben.

	TEXTIL		BEKLEIDUNG		TEXTIL + BEKLEIDUNG	
1 Beschäftigte	±vH z. Vorjahr		±vH z. Vorjahr		±vH z. Vorjahr	
APRIL 2013	53 057	-1,6	27 708	-2,5	80 765	-1,9
JANUAR - APRIL 2013	53 090	-1,6	27 771	-2,4	80 861	-1,9
UNTERNEHMEN AB 1 BESCH. (HOCHRECHNUNG)	79 028		41 372		120 400	
2 Brutto Lohn- und Gehaltssumme (in Mio. Euro)	±vH z. Vorjahr		±vH z. Vorjahr		±vH z. Vorjahr	
APRIL 2013	142	-1,2	74	-2,1	217	-1,5
JANUAR - APRIL 2013	567	-1,1	302	-0,5	868	-0,9
3 Geleistete Arbeitsstunden (in Tausend)	±vH z. Vorjahr		±vH z. Vorjahr		±vH z. Vorjahr	
APRIL 2013	7 139	7,3	3 503	3,7	10 642	6,1
JANUAR - APRIL 2013	27 825	-1,8	13 883	-2,2	41 708	-2,0
4 Umsatz (in Mio. Euro)	±vH z. Vorjahr		±vH z. Vorjahr		±vH z. Vorjahr	
APRIL 2013	881	8,3	494	9,5	1 374	8,7
JANUAR - APRIL 2013	3 328	-1,7	2 404	-3,7	5 732	-2,5
UNTERNEHMEN AB 1 BESCH. (HOCHRECHNUNG)	5 273		3 704		8 977	
5 Produktion (Index: 2010=100)	±vH z. Vorjahr		±vH z. Vorjahr		±vH z. Vorjahr	
MÄRZ 2013	93,4	-7,9	87,7	-8,0	-	-
APRIL 2013	98,8	9,9	78,4	11,5	-	-
FEBRUAR - APRIL 2013	-	-1,8	-	-3,7	-	-
JANUAR - APRIL 2013	-	-2,2	-	-2,2	-	-
6 Auftragseingang (Index: 2010=100)	±vH z. Vorjahr		±vH z. Vorjahr		±vH z. Vorjahr	
MÄRZ 2013	99,0	-8,5	89,3	-12,8	-	-
APRIL 2013	107,6	12,3	73,6	17,6	-	-
FEBRUAR - APRIL 2013	-	-0,3	-	-6,6	-	-
JANUAR - APRIL 2013	-	-0,5	-	-5,3	-	-
7 Preise (Erzeugerpreisindex Inlandsabsatz, 2005=100)	±vH z. Vorjahr		±vH z. Vorjahr		±vH z. Vorjahr	
MÄRZ 2013	115,5	0,2	109,6	1,6	-	-
APRIL 2013	115,5	0,5	109,6	1,7	-	-
FEBRUAR - APRIL 2013	-	0,3	-	1,6	-	-
JANUAR - APRIL 2013	-	0,1	-	1,6	-	-
8 Einzelhandel	UMSATZ BASISJAHR 2010			PREISE BASISJAHR 2010		
	APRIL 2013	FEBRUAR - APRIL 2013	JANUAR - APRIL 2013	APRIL 2013	FEBRUAR - APRIL 2013	JANUAR - APRIL 2013
Veränderung z. Vorjahr in vH						
BEKLEIDUNGSEINZELHANDEL	1,6	-3,1	-2,2	0,8	1,3	1,1
GESAMTER EINZELHANDEL	4,1	0,6	1,5	1,3	1,3	1,4
8 Textilaußenhandel (in Mio. Euro)	APRIL		VERÄNDERUNG	JANUAR - APRIL		VERÄNDERUNG
Ausfuhr	2013	2012	±vH z. Vorjahr	2013	2012	±vH z. Vorjahr
HALBWAREN	195	190	2,7	756	791	-4,4
VORERZEUGNISSE	353	352	0,4	1 342	1 404	-4,4
ENDERZEUGNISSE TEXTIL	909	863	5,4	3 845	3 859	-0,4
ENDERZEUGNISSE BEKLEIDUNG	542	505	7,3	2 643	2 681	-1,4
GESAMT	1 999	1 909	4,7	8 587	8 735	-1,7

8 **Textilaußenhandel (in Mio. Euro)**

Einfuhr	APRIL		VERÄNDERUNG	JANUAR - APRIL		VERÄNDERUNG
	2013	2012	±vH z. Vorjahr	2013	2012	±vH z. Vorjahr
HALBWAREN	133	126	5,3	525	538	-2,4
VORERZEUGNISSE	247	245	0,9	898	961	-6,5
ENDERZEUGNISSE TEXTIL	1 329	1 256	5,9	5 834	5 805	0,5
ENDERZEUGNISSE BEKLEIDUNG	944	882	7,0	4 482	4 566	-1,8
GESAMT	2 654	2 509	5,8	11 740	11 870	-1,1

Einfuhrüberschuss	654	600	9,0	3 153	3 135	0,6
-------------------	-----	-----	------------	-------	-------	------------

Rohstoffe

AUSFUHR	122	118	4,1	460	475	-3,2
EINFUHR	104	108	-3,2	434	455	-4,7

10 **Auftragseingangs- und Produktionsindizes nach ausgewählten Wirtschaftsbereichen**

TEXTILGEWERBE							
	Auftragseingang (2010=100)	±vH zum Vorjahr	Produktion (2010=100)	±vH zum Vorjahr	Umsatz in Mio. Euro	±vH zum Vorjahr	
Spinnstoffaufbereitung und Spinnerei							
APRIL 2013	82,9	-4,9	79,0	-4,8	55	-2,8	
MÄRZ 2013	79,1	-18,9	80,1	-15,7	56	-10,0	
JAN. - APRIL 2013	87,4	-10,1	76,6	-14,7	217	-10,1	
Weberei							
APRIL 2013	114,3	24,9	97,6	8,9	138	6,5	
MÄRZ 2013	100,6	-5,1	95,1	-8,0	134	-7,2	
JAN. - APRIL 2013	110,3	7,7	91,3	-5,3	534	-2,0	
Textil- und Bekleidungsveredlung							
APRIL 2013	97,0	12,8	99,7	6,5	64	8,6	
MÄRZ 2013	93,7	-12,5	91,0	-11,6	60	-13,1	
JAN. - APRIL 2013	92,6	-0,4	93,9	-3,4	240	-4,1	
Sonstige Textilwaren							
APRIL 2013	112,5	9,2	89,0	9,6	34	11,1	
MÄRZ 2013	107,6	-6,8	86,8	-9,2	33	-4,5	
JAN. - APRIL 2013	110,3	3,7	86,9	-1,4	130	0,5	
Konfektionierte Textilwaren (ohne Bekleidung)							
APRIL 2013	103,5	3,8	99,6	10,8	148	24,6	
MÄRZ 2013	91,8	-8,4	85,2	-9,8	125	-0,3	
JAN. - APRIL 2013	90,8	-8,7	83,4	-3,8	507	9,8	
Vliesstoff und Erzeugnisse daraus (ohne Bekleidung)							
APRIL 2013	115,8	11,6	108,1	8,5	122	7,6	
MÄRZ 2013	104,6	-14,5	103,4	-9,8	112	-9,8	
JAN. - APRIL 2013	107,5	-2,5	103,8	-1,3	460	-1,6	
Gewirkter und gestrickter Stoff							
APRIL 2013	111,5	13,0	105,2	10,9	43	13,0	
MÄRZ 2013	110,3	-3,0	103,3	-1,1	42	-5,2	
JAN. - APRIL 2013	110,3	2,4	103,5	1,3	167	-2,0	
Teppiche							
APRIL 2013	100,8	15,1	93,1	6,2	66	12,8	
MÄRZ 2013	99,3	-5,7	94,4	-2,9	66	-0,6	
JAN. - APRIL 2013	96,9	0,8	91,9	-1,9	259	4,4	

TEXTILGEWERBE							
	Auftragseingang (2010=100)	±vH zum Vorjahr	Produktion (2010=100)	±vH zum Vorjahr	Umsatz in Mio. Euro	±vH zum Vorjahr	
Seilerwaren							
APRIL 2013	108,1	2,8	104,2	3,0	12	3,5	
MÄRZ 2013	132,3	15,6	96,3	-14,5	12	-12,2	
JAN. - APRIL 2013	117,3	-3,0	94,2	-8,4	46	-4,3	
Technische Textilien							
APRIL 2013	114,2	16,1	100,8	17,2	197	0,5	
MÄRZ 2013	102,0	-6,1	98,5	-2,4	195	-10,5	
JAN. - APRIL 2013	105,1	2,2	97,9	4,1	770	-6,6	
BEKLEIDUNGSGEWERBE							
	Auftragseingang (2010=100)	Veränderung z. Vorjahr in vH	Produktion (2010=100)	Veränderung z. Vorjahr in vH	Umsatz in Mio. Euro	Veränderung z. Vorjahr in vH	
Lederbekleidung							
APRIL 2013	137,6	62,6	78,9	3,0	4	44,4	
MÄRZ 2013	175,3	34,4	109,5	-3,6	5	12,5	
JAN. - APRIL 2013	152,5	21,9	99,5	1,8	17	11,5	
Arbeits- und Berufsbekleidung							
APRIL 2013	118,3	17,2	101,5	7,4	28	17,8	
MÄRZ 2013	116,1	5,2	98,7	-13,9	28	6,0	
JAN. - APRIL 2013	114,4	9,3	99,3	-6,0	110	10,3	
Sonstige Oberbekleidung							
APRIL 2013	60,3	19,2	60,1	7,9	298	8,8	
MÄRZ 2013	79,8	-14,9	83,1	-4,8	374	-10,3	
JAN. - APRIL 2013	112,0	-6,5	86,0	-6,7	1575	-5,1	
Wäsche							
APRIL 2013	85,9	19,1	100,1	16,5	74	11,3	
MÄRZ 2013	94,5	-11,1	90,2	-9,1	77	-14,8	
JAN. - APRIL 2013	102,6	-1,3	93,2	4,5	305	-3,2	
Sonstige Bekleidung und -zubehör							
APRIL 2013	98,2	4,8	92,2	19,7	32	11,9	
MÄRZ 2013	123,4	-15,8	83,3	-17,0	43	-2,2	
JAN. - APRIL 2013	123,2	-0,5	96,3	5,2	157	1,8	
Pelzwaren							
APRIL 2013	37,9	-20,4	62,1	1,3	-	-	
MÄRZ 2013	38,8	13,1	23,9	-22,4	-	-	
JAN. - APRIL 2013	44,2	6,1	35,4	5,4	-	-	
Strumpfwaren							
APRIL 2013	109,2	15,3	113,1	11,3	53	11,3	
MÄRZ 2013	114,1	-6,6	108,6	-4,3	52	-1,0	
JAN. - APRIL 2013	113,8	2,9	110,7	2,7	216	4,5	
Sonstige Bekleidung aus gewirktem und gestricktem Stoff							
APRIL 2013	59,0	23,2	82,1	15,3	4	-41,5	
MÄRZ 2013	66,9	-36,8	89,4	-20,7	6	-54,4	
JAN. - APRIL 2013	82,2	-52,3	99,2	5,2	23	-47,6	

1) Index 2010 = 100; saisonbereinigte Werte

2) Aufgrund des am 01.01.07 in Kraft getretenen Mittelstandsentlastungsgesetzes berichten seit Januar 2007 nur noch Betriebe, die mehr als 50 Mitarbeiter beschäftigen. Damit entfielen ca. 15 % der erfassten Mitarbeiter in der Branche. Zum Jahresanfang 2009 erfolgte die Umstellung der Zahlen auf eine angepasste Systematik der Wirtschaftszweige (WZ 2008). Diese führte per Saldo zu einer „Abwanderung“ aus der Textil- und Bekleidungsindustrie. Viele ehemalige Textil- und Bekleidungsunternehmen werden nun anderen Branchen, vor allem dem Handel zugeordnet. Allein hierdurch werden bei den absoluten Zahlen insgesamt ca. 5 % weniger Beschäftigte und Betriebe sowie bis zu 10 % weniger Umsatz ausgewiesen. In den oben genannten Vorjahresabweichungen ist dieser Effekt jedoch bereinigt.

3) Die inländische Produktionsentwicklung beinhaltet insbesondere im Segment der Bekleidung eine starke Strukturkomponente. Durch die hohe Außenhandelsverflechtung kommt es außerdem zur verzerrenden Darstellung des Volumens, so dass die Produktionszahlen nur eingeschränkt Auskunft über die Konjunkturlage geben können; weiteres Indiz hierfür ist auch die offensichtlich fehlende Korrelation zwischen inländischer Produktion und inländischer Beschäftigung.

4) Die gehandelten Waren umfassen auch Chemiefasern.

Quelle: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden